

Telefonanlage und Netzwerk Sternwarte

2024-07-31

Telefone

Durchgeführte Arbeiten

- Telefon in der neuen Fritzbox (7590) eingerichtet
- Telefon-Haupt-Station von der Westkuppel in die Ostkuppel gebracht
- Telefon aus der Ost-Kuppel in die Westkuppel gebracht
- Telefon-Repeater (DECT-Repeater) in der Ostkuppel (oben) neu eingestellt
- Anrufbeantworter in der neuen Fritzbox bespielt
- alte Fritzbox als Repeater geschaltet

Aktuelle Probleme bzw. Schwierigkeiten

- Dadurch, dass die Hauptstation der Telefone nun in der OK steht und die Westkuppel nur über den DECT-Repeater in der OK erreicht wird, ist das Signal im Auswerteraum (WK) sehr schwach. D.h. telefonieren dort könnte u.U. schlecht funktionieren. In der WK selbst geht es dann aber ordentlich.
- Zwar könnten die Panasonic-Telefone auch direkt in der Fritzbox angemeldet werden, doch halten diese sich nicht exakt an das DECT-Protokoll. Dadurch zeigen sie keinen Namen des Gerätes, keine Uhrzeit und auch keine ankommende Telefonnummer an. Deshalb wurde wieder die Panasonic-Haupt-Station verwendet.
- Die Fritzbox in der WK ist im Moment einfacher Repeater. Eigentlich sollte die Mesh machen können, das hat aber (bis jetzt) nicht funktioniert. Somit gibt es immer noch das Netz "Sternwarte-WK" und "Sternwarte-OK". Beide gehen über das Glasfaser raus.

Änderungs-Vorschlag

- Anstelle der 4 Panasonic-Telefone 4 neue kaufen, und zwar 'Fritzphone C6'. Da kostet eines ca. 70€. Der Vorteil wäre, dass diese voll in das DECT-System integriert sind und somit auch die Anrufernummer etc. anzeigen können. Die werden direkt in der Fritzbox angemeldet.

Netzwerk

Geräte von der Stadt Welzheim

- 1 großer 'Managed'-Switch mit 24 Ports und PoE (Power over Ethernet)
- 3 Switchs 8 Port
- 1 Switch 16 Port
- 2 WLAN-Access-Points, die über PoE versorgt werden (!)
- 1 Fritzbox 5590 (Glasfaser)

Festlegung

Wir müssen festlegen, welches der Geräte wir brauchen und welches wo eingesetzt wird. Vorschlag dazu:

- der große Switch ersetzt den großen Switch im OK-Labor (an der Außenwand rechts neben der Türe)
- einer der Access-Points kommt in die WK in den Auswerteraum (kann z.b. an der Holzwand über dem Schreibtisch befestigt werden, Netzkabel per Kabelkanal hinführen). Anschluß **direkt** an dem Patch-Panel, das PoE sonst nicht funktioniert.
- 1 8er Switch ersetzt den kleinen Switch im Auswerteraum (WK). Die Anschlüsse sind bzw. werden:
 - Windows PC
 - Wetterstations-PC
 - Leitung zu Pluto-Kuppel
 - ?? was ist da noch drin im Moment??
- Die weiteren Geräte ? Vorschläge !
- die Galsfaser-Fritzbox brauchen wir m.E. nicht, da wir den Medienwandler der Netcom haben (und nutzen). Die Fritzbox bringt wahrscheinlich keine Vorteile gegenüber der aktuellen FB 7590.

ToDoS

- Alle Netz-Leitungen verfolgen und beschriften
- großen Switch umbauen
-
- Mesh-Fähigkeit der 7490 checken
 - Falls die das doch kann, die Telefon wieder da anschließen und via Mesh weiter leiten (testen)
 - Falls nicht, wird wohl die Anlage so bleiben müssen
 -